

Luzern, 29. April 2021

## **Neue Chefärztin Pädiatrie am Kinderspital gewählt**

**Der Spitalrat des Luzerner Kantonsspitals (LUKS) hat auf Antrag der Direktion PD Dr. med. Nicole Ritz per 1. November 2021 zur Chefärztin Pädiatrie gewählt.**

PD Dr. med. Nicole Ritz (49) ist seit 2011 Oberärztin für Pädiatrie und pädiatrische Infektiologie und seit 2016 Leiterin der neu geschaffenen Migrationsmedizin am Universitäts-Kinderspital beider Basel (UKBB). Sie ist eine bestens ausgewiesene Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin und Infektiologie und seit 2019 Leitende Ärztin für Pädiatrie, pädiatrische Infektiologie und Vakzinologie. Sie ist in Luzern aufgewachsen und absolvierte ihr Medizinstudium an der Universität Bern, wo sie auch ihre Dissertation verfasste. Nach einem Forschungsaufenthalt in Kapstadt, Südafrika, arbeitete und forschte Nicole Ritz weitere 4 Jahre am Royal Children's Hospital in Melbourne, Australien, wo sie 2010 den PhD erfolgreich abschloss. 2015 habilitierte sie an der Universität Basel. In ihrer klinischen Forschung beschäftigt sie sich mit Infektionskrankheiten im Kindesalter.

Nicole Ritz tritt per 1. November 2021 als Chefärztin die Nachfolge von Prof. Dr. med. Thomas J. Neuhaus als Chefarzt Pädiatrie an. In dieser Tätigkeit wird Nicole Ritz im Besonderen die pädiatrische Infektiologie weiter fördern. Thomas J. Neuhaus geht Ende September 2021 in Pension. Seine Nachfolge als Vorsitzender der Leitung im Kinderspital übernimmt am 1. Oktober 2021 PD Dr. med. Martin Stocker, der auch die geplante Klinik für Neonatologie und pädiatrische Intensivmedizin als Chefarzt leiten wird.

### **Kontakt**

Luzerner Kantonsspital  
Telefon 041 205 40 00  
[kommunikation@luks.ch](mailto:kommunikation@luks.ch)  
[www.luks.ch](http://www.luks.ch)

Das Luzerner Kantonsspital (LUKS) ist das grösste Zentrumsspital der Schweiz. Es umfasst die Standorte Luzern, Sursee und Wolhusen sowie die Luzerner Höhenklinik Montana. Mehr als 7300 Mitarbeitende sorgen rund um die Uhr für das Wohl der Patientinnen und Patienten. Das LUKS verfügt über 850 Akutbetten und versorgt ein Einzugsgebiet mit rund 700 000 Einwohnern. Es behandelt jährlich über 40 000 stationäre Patientinnen und Patienten und zählt rund 650 000 ambulante Patientenkontakte. Die Kliniken und Institute des LUKS bieten medizinische Leistungen von höchster Qualität.